

Information zum Kurs

Kursthema: Camera Obscura

Technik: Fotografieren mit Lochkamera

Kursleiter: Peter Hamel

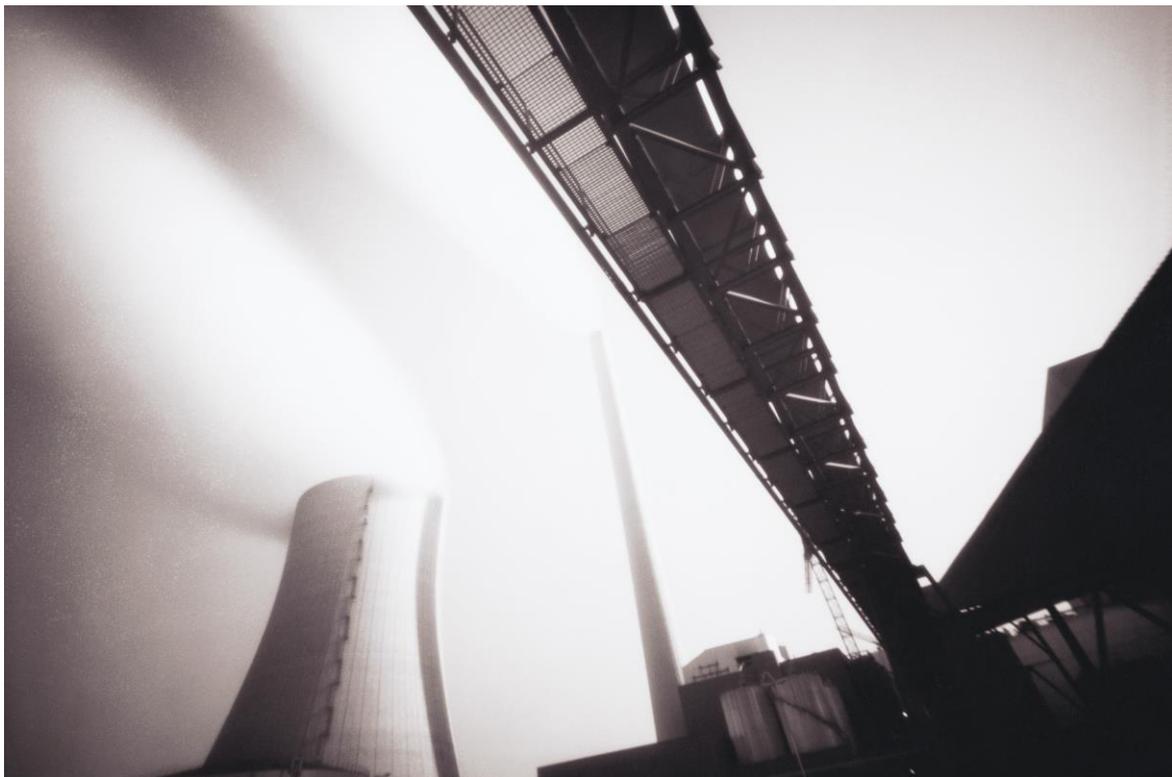
Termin: Samstag 12.08. bis Sonntag 13.08.2023

Uhrzeit: 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Kursnummer: J23_SW3_K30

Kosten: 200 Euro

Teilnehmende: bis 6 Personen



Das Bild zeigt eine Fotografie eines Kohlekraftwerkes, aufgenommen von Peter Hamel mit einer Camera Obscura (Lochkamera) auf Positiv/Negativ Sofortbildfilm 9 x 12.

Kursbeschreibung

Eine Camera Obscura ist ein lichtdichter Kasten.

Die Bezeichnung kommt aus dem Lateinischen und bedeutet schlicht dunkle Kammer oder dunkler Raum.

Durch ein Loch fällt das Licht eines beleuchteten Gegenstandes auf die gegenüberliegende Rückwand: Es entsteht ein Bild.

Dieses Bild steht auf dem Kopf, es ist seitenverkehrt und relativ lichtschwach. Je kleiner das Loch ist, umso schärfer wird das Bild, gleichzeitig wird es aber auch dunkler.

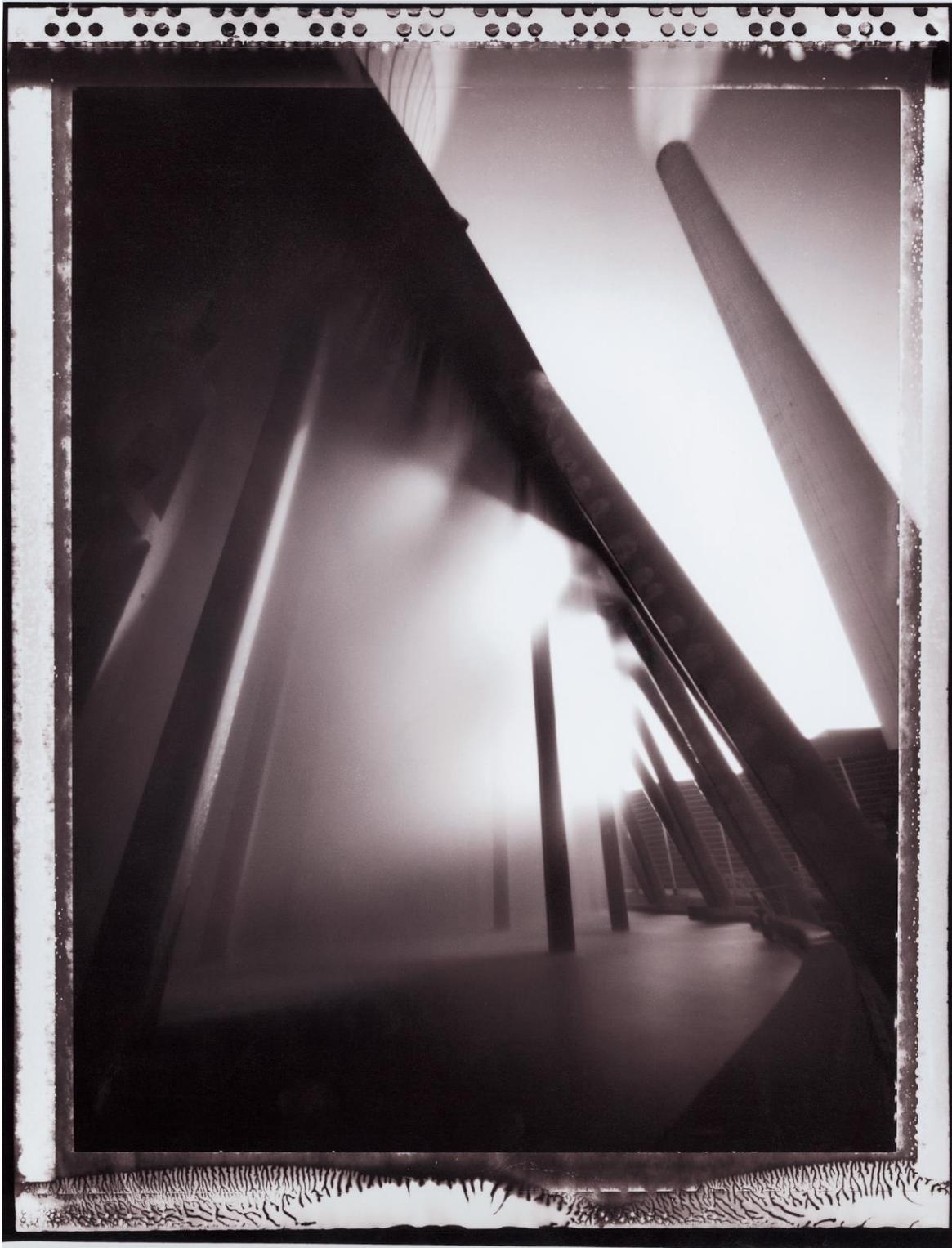
Das Prinzip der Camera Obscura hat schon Aristoteles im vierten Jahrhundert vor Christus erkannt und beschrieben.

Wenn nun auf der dem Loch gegenüberliegenden Wand ein Blatt Fotopapier oder Film befestigt ist und die Lichtstrahlen beim Aufdecken des Loches darauf fallen, wird das auf Film oder Papier projizierte Bild gespeichert. Der belichtete Film oder das belichtete Papier müssen vor weiterem Lichteinfall geschützt werden, ansonsten sind Film oder Papier „überbelichtet“ und damit unbrauchbar. Anschließend kann das Bild durch eine chemische Entwicklung sichtbar gemacht und durch ein Fixierbad konserviert werden.

Das wichtigste Anliegen dieses Kurses ist es, diese ganz praktische Technik durch praktische Anwendung kennenzulernen. Auf dieser Grundlage steht die gesamte Kunst der Fotografie und hat sie in ihrer heutigen Form überhaupt erst möglich gemacht hat.

Um zu guten ersten Ergebnissen zu kommen, wird draußen fotografiert. Kappeln und das Umland bieten sich dafür an.

Die Filme, die am ersten Tag belichtet werden, sollen über Nacht entwickelt werden. Die Kontaktbögen, die daraus angefertigt werden, können am zweiten Tag gemeinsam angeschaut werden. Auf diesen Erfahrungen und Ergebnissen aufbauend können weitere Schritte erfolgen.



Fotografie eines Kühlturmes, aufgenommen von Peter Hamel mit einer Kamera Obscura (Lochkamera) auf Positiv/Negativ Sofortbildfilm 9 x 12.

Material

Wer eine Lochkamera besitzt, kann diese gerne mitbringen, bitte mit den passenden Filmen.

Im Kurs werden drei Kameras zur Verfügung gestellt, die gemeinsam genutzt werden können. Ein Film kostet 12 Euro, dieser kann vor Ort erworben werden.

Für die Entwicklung der belichteten Roll- und Kleinbildfilme wird gesorgt. Im Kursbetrag ist die Gebühr für die Entwicklung eines Filmes enthalten. Wer noch einen zweiten Film entwickeln lassen möchte, müsste für diese Entwicklung und den Kontaktbogen zusammen 20 Euro bezahlen.

Informationen zum Kursleiter

Peter Hamel wurde 1955 in Bad Oeynhausen geboren. Er lebt und arbeitet in Hamburg. Mit der Fotografie verbindet er „staunend wie ein Kind, die Welt immer wieder neu zu entdecken und nie gesehene Bilder zu schaffen“. Seine Fotografien wurden international ausgestellt, ausgezeichnet und publiziert.

www.peterhamel.com

<https://www.selectedviews.de/gallery/>



Das Bild zeigt Peter Hamel. Foto: Stephanie Brinkkötter